

[25594.] Ein junger Buchhändler, mit dem Correcturlesen wie im Inseratensach vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, baldigst Stellung in einer Verlagsbuchhandlung. Gef. Offerten nimmt die Buchhandlung von Carl Burow in Glauchoau entgegen.

[25595.] Ein militärfreier, sehr gut empfohlener junger Mann, kath. Religion, welcher seit 7 Jahren in einer angesehenen Verlagsbuchhandlung thätig ist, sucht v. 1. October eine Gehilfenstelle.

Gef. Offerten sub Chiffre A. R. # 10. befördert Herr Fr. Volkmar in Leipzig.

[25596.] Ein junger, militärfreier Gehilfe, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vollkommen vertraut und im Besitze guter Zeugnisse, sucht am hiesigen Orte womöglich sofort dauerndes Engagement.

Gef. Offerten unter X. # 24. wird Herr Gustav Gräbner hier die Güte haben zur Weiterbeförderung anzunehmen.

[25597.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit soeben bei uns beendete, suchen wir eine passende Stellung. Derselbe hat die in unserem Geschäft gebotene Gelegenheit, sich in allen buchhändlerischen Arbeiten auszubilden, gewissenhaft benützt; er besitzt die nöthige Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum und ist der englischen u. französischen Sprache, sowohl im mündlichen, als im schriftlichen Verkehr vollkommen mächtig. Unser Zögling hat durch seinen Fleiß, Treue und Hingebung für das Geschäft unser ganz besonderes Interesse auch für seine Zukunft bei uns erweckt, und empfehlen wir ihn unseren Herren Kollegen hiermit aufs wärmste.

Wiesbaden, den 8. September 1870.

Feller & Geds.

[25598.] Ein junger, gut empfohlener Gehilfe sucht pr. 1. October a. c. (Eintritt kann ev. auch sofort erfolgen) unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einer Sortimentsbuchhandlung. Gef. Offerten befördert Rob. Schilling in Bernburg.

[25599.] Ein wissenschaftlich gebildeter junger Mann, 22 1/2 Jahre alt, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, zum 1. October eine Stellung, am liebsten in einer Sortiments- oder Antiquariats-Handlung, da er in den modernen und alten Sprachen bewandert ist und selbstständig katalogisiren kann. Gef. Offerten bittet man an Herrn H. C. Huch in Quedlinburg sub H. H. # 6. richten zu wollen.

[25600.] Ein junger Mann, welcher bereits 2 Jahre in einem angesehenen Leipziger Commissionsgeschäft gelernt hat, dem jedoch eingetretene Krankheit gebot, einige Zeit auf dem Lande zuzubringen, sucht eine Stelle als Lehrling in einer hiesigen Buchhandlung, um sich zu einem tüchtigen Buchhändler auszubilden. Werthe Adressen bittet man unter S. M. 88. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Bermischte Anzeigen.

Kriegsliteratur.

[25601.]

Von allen politischen Flugschriften, Caricaturen, Witzschriften, Illustrationen u. dergl., auf den gegenwärtigen Krieg bezüglich, erbitten wir uns sofort nach Erscheinen ein Exemplar direct, um danach zu bestellen.

Berlin, 64 Unter den Linden.

Puttkammer & Mühlbrecht,

Buchhdlg. f. Staats- u. Rechtswissenschaft.

Den Herren Verlegern für Inserate empfohlen.

[25602.]

Archiv des Norddeutschen Bundes. Gr. Lex. 8. 8 Hefte. Petitzeile 2 1/2 Sg. Aufl. 1250.

Norddeutsche Post. Blätter über Verkehrswesen für Jedermann. 52 Nrn. in 4. Petitzeile 3 Sg. baar. Aufl. 2500.

Zeitschrift für Gewerbe, Handel und Volkswirtschaft, unter besond. Berücksicht. des Bergbaus u. Hüttenwesens. Organ des Oberschles. Berg- u. Hüttenm. Vereins. Red. A. Frantz. Jahrl. 11 Hefte. gr. 4. Petitzeile 2 Sg. baar. Aufl. 750.

Von dem Betrage für Inserate gewähre bei dreimaliger Wiederholung 10 % *Rabatt* gegen baar.

Für das Beiheften *inhaltlich geeigneter* und in Format passender literarischer Anzeigen zum „Archiv“, der „Zeitschrift“ und neuer Verlagswerke berechne ich pro 1000 Expl. 3 f.

Berlin.

Fr. Kortkampf.

Siegespredigten.

[25603.]

Von allen im Jahre 1866 erschienenen Siegespredigten ersuche ich die Herren Verleger mir möglichst rasch je ein Exemplar unter Kreuzband zugehen zu lassen. Ich werde unbedingt von allen sofort mehrere Exempl. gegen baar bestellen.

Stuttgart, den 6. September 1870.

J. Ulrich.

[25604.] Gleiches von Portraits einzelner preussischer Heerführer und Schlachtenscenen, welche zu einer Geschichte des jetzigen Krieges sehr gut verwendbar sind, werden zu sehr billigen Preisen abgegeben und stehen Probeabdrücke zu Diensten. **Friedrich Beck's Verlag** in Wien.

An sämtliche Herren Verleger des In- und Auslandes.

[25605.]

Um zwei Exemplare des neuesten Verlagskataloges bittet umgehend

Stuttgart. **Julius Weise's Hofbuchhdlg.** Wilhelm Spemann.

Gilt! Inserate! Gilt!

[25606.]

Da ich in nächster Zeit meinen Verlag vielfach zu inseriren gedente, so ersuche ich die geehrten Herren Sortimenter um Mittheilung, für welche Blätter sie Inserate wünschen und welchen Kostenantheil sie zu tragen geneigt wären.

Achtungsvoll

Berlin, den 15. September 1870.

Julius Klönne.

[25607.] Zur wirksamsten Insertion empfehle ich die in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Blätter für Gewerbe, Technik und Industrie. Durchlaufende Zeile 2 Ngr.

Blätter für Pferdezucht. Gesp. Zeile 2 Ngr.

Deutsche Schaubühne. Durchl. Zeile 2 Ngr.

Besprechungen von Novitäten werden pünktlich besorgt und bitte ich deshalb um Einsendung von Recensions-Expln.

Oskar Leiner in Leipzig.

Leipziger Börsen - Course
am 10. September 1870.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 7/8 G
	l. S. 2 M.	142 3/4 G
Augsburg p. 100 fl. i. 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 <i>sch</i> Pr. Crt.	k. S. Va.	99 7/8 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 <i>sch</i> Lsd. à 5 <i>sch</i>	k. S. 8 T.	110 7/8 G
	l. S. 2 M.	109 1/2 G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
in S. W.	l. S. 2 M.	56 1/2 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	151 3/4 G
	l. S. 2 M.	150 3/4 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6.24 3/4 G
	l. S. 3 M.	6.23 3/4 G
Paris pr. 300 Frco.	k. S. 8 T.	81 3/4 G
	l. S. 3 M.	79 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	81 1/2 G
	l. S. 3 M.	80 3/4 G

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/25 Zpfd. brutto u. 1/30 Zpfd. fein) pr. St.		—
Augustd'or à 5 <i>sch</i> pr. St. Agio pr. Ct.		—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.		11 1/2 G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 R. pr. St.		—
20 Francs-Stücke		5.11 1/2 G
Holländ. Ducaten à 3 <i>sch</i> Agio pr. Ct.		—
Kaiserl. do. do. „ do.		5 1/2 G
Passir do. do. „ do.		—
Gold pr. Zollpfund fein		—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto		—
Silber pr. Zollpf. fein		—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten		81 1/2 G
Russische do. pr. 90 R.		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 <i>sch</i>		—
do. do. do. à 10 <i>sch</i>		—
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht		—

Inhaltsverzeichnis.

Erschienenene Neuzeitungen des deutschen Buchhandels. — Der Antrag des Herrn Weidling in Angelegenheit des Unterstützungsvereins und der Wiener „Buchfink“. — Die Opfer des Krieges. IV. V. — Miscellen. — Verbote. — Personalnachrichten. — Anzeigeblatt Nr. 25584—25607. — Leipziger Börsen-Kollete am 10. September 1870.

Abelsdorff, J. 25548.	Gaertner in B. 25541.	Kymmel in R. 25580.	Schüler 25562.
Athenome 25534. 25591, 25594	Greif 25558.	Lechner 25554.	Schulze in P. 25572.
— 96. 25598—600.	Hedenbauer 25574. 25578.	Leiner 25607.	Schulze in S. 25561.
Bath 25547. 25587.	Heinrich' Curt. 25563.	Löbe 25568.	Swäth 25538.
Baumgärtner 25581.	Hirt 25540. 25553.	Mauke's Verf. in J. 25546.	Stargardt 25582.
Beck, F., in B. 25586. 25604.	Hoffmann in Stuttg. 25588.	Reißner, D., in S. 25552.	Stein in R. 25589.
Brockhaus 25583.	Institut, Bibliogr., 25545.	Repri 25564.	Strauß in D. 25551.
Buchholz & D. 25593.	Jelowiez 25559.	Rosche 25592.	Tauchnitz, B., 25537.
Galvany & G. 25549. 25585.	Kaiser in Br. 25565.	Rüller in R. 25577.	Tremendt 25557.
Goben & S. 25550.	Kellner 25573.	Rarker & G. 25575.	Ulrich 25603.
Exped. d. „Militär. Blätter“	Kistner 25539.	Preber 25576.	Valentiner & W. 25567.
25535.	Klönne 25543. 25606.	Puttkammer & W. 25601.	Vogler & C. 25555.
Feller & G. 25590. 25597.	Köhler in Pj. 25560. 25570.	Rjwonah 25579.	Weise, J., 25605.
Fleischer, G., 25542. 25544.	25584.	Schönborn 25569.	Williams & R. 25566.
Freyschmidt 25556.	Kortkampf 25602.	Schroeder in B. 25536.	Windprecht 25571.

